FDP Hersfeld-Rotenburg

KEINER WILL DAS GEISTALBAD SCHLIESSEN!

31.01.2016

In einem Wahlkampfflyer verspricht die Bad Hersfelder SPD sich für den Erhalt des Geistalbades stark zu machen und schürrt hier Ängste in der Bevölkerung, obwohl eine Schließung zu keinen Zeitpunkt je ein Thema gewesen ist.

"Wer keine aktuellen Themen lösen kann, der schafft sich anscheinend seine Eigenen!", kommentiert FDP-Stadtverordneter Björn Diegel diese Ankündigung. "In keinem Gremium war eine Schließung des Geistalbades jemals ein Thema."

Die SPD schürrt somit mitten im Wahlkampf Ängste in der Bevölkerung. Dies ist gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt zutiefst unseriös. Nach dieser Logik könnte man ja genauso gut schreiben, dass man sich für den Erhalt des Lullusfestes einsetzen will.", fügt FDP-Fraktionsvorsitzender Bernd Böhle hinzu.

"Das Geistelbad ist für die FDP fester sozialer und sportlicher Bestandteil des Angebotes in der Stadt". Wie auch viele andere Stadtpolitiker bin ich die letzten Jahre fast täglich während der Saison im Bad gewesen und ich kann alle Schwimmer und Badegäste beruhigen. Keiner will das Geistalbad schließen.", sagt FDP-Stadtverordneter Frank Berg abschließend.

Abgerufen am 03.11.2026 unter https://fdp-hersfeld-rotenburg.de/?p=627